

Wahlfach Schulspiel: Realschüler retten die Märchenwelt



Mathilda ist zwölf und glaubt nicht an Märchen – zum Leidwesen ihrer Oma. Alle großmütterlichen Versuche, ihrer Enkelin die Welt der Märchen schmackhaft zu machen, scheitern kläglich. Als die Großmutter dann aber plötzlich wie vom Erdboden verschluckt ist, und als eine kleine sprechende Maus erscheint, die behauptet, Mathildas Oma sei Frau Holle und die Märchenwelt in großer Gefahr, da kommen Mathilda Zweifel, und sie beschließt, aktiv zu werden. „Vom Mädchen, das auszog, die Märchen zu retten“, heißt ein Theaterstück von Louise Oppenländer. Erfolgreich auf die Bühne gebracht wurde es jetzt von der Schulspielgruppe der Tölzer Realschule unter der Leitung von Svenja Andreas und Sandra Hollweck.

Das Foto zeigt Emily aus der Klasse 6b in der Rolle der Mathilda und Jaroslav aus der 10a als „Oma Holle“. Die Zuschauer belohnten die insgesamt 20 Darsteller sowie die fleißigen Helfer hinter den Kulissen mit begeistertem Beifall. *sas/Foto: arp*

Quellenangabe: Tölzer Kurier (TK) vom 28.02.2024, Seite 31